Freitag, 02. Februar

Männertreff Hoßkirch am 2. Februar 2024

Wir treffen uns zum Start ins Jahr 2024 am Freitag, den 2. Februar im Gasthof Engel um 18.30 Uhr.

Mittwoch, 07. Februar

Einladung zum bunten Fasnetsnachmittag des Kath. Frauenbundes in Altshausen

am Mittwoch 7.2.2024, 14:00 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Altshausen.

Seniorenkreis Boms

Am Mittwoch, 07. Februar 2024 ab 14.00 Uhr findet unser nächster Treff im Foyer des Dorfgemeinschaftshauses in Boms statt.

Freitag, 09. Februar

Fasnet in Boms

Motto: Ab in den Urlaub. Einlass 19 Uhr, Abflug 20 Uhr.

Samstag, 10. Februar

TSV 1881 Altshausen e.V. und FV Altshausen

Sportlerball 2024: Am Samstag, den **10. Februar 2024** ist es wieder so weit, Einlass ab 19.00 Uhr. Mit dem Motto: „Helden der Kindheit“

Gegen Antisemitismus – für Respekt, Toleranz und Menschlichkeit
Aus der eigenen Geschichte heraus im Hier und Jetzt handeln

Am 26.01.2024 erinnerte der Landtag von Baden-Württemberg mit einer öffentlichen Gedenkstunde im Karlsruher Konzerthaus an die Schicksale badischer Jüdinnen und Juden, die zu Opfern des Nationalsozialismus wurden.

Aus diesem Anlass äußerte sich der Erste Direktor der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), Andreas Schwarz, zu den Verstrickungen der damaligen Landesversicherungsanstalten Baden und Württemberg im „Dritten Reich“, die auf Veranlassung der Selbstverwaltung und der Geschäftsführung historisch erforscht und aufgearbeitet wurden.

„Wir wurden uns bewusst, dass die NS-Machtergreifung nicht nur zu personellen Konsequenzen innerhalb der beiden Landesversicherungsanstalten geführt hatte, sondern ihr Verwaltungsapparat von den Nationalsozialisten auch für eine antisemitische Rentenpolitik gegen die Jüdinnen und Juden im Land missbraucht wurde“, erläuterte Andreas Schwarz. „Hieraus leitet sich für uns die historische Verantwortung ab, in der Gegenwart Antisemitismus und jeder Form von rassistischer Menschenfeindlichkeit bewusst entgegenzutreten.“

Die Mitarbeitenden stärken, soziale Verantwortung wahrzunehmen

Als Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt bringt die DRV BW die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von gesellschaftlicher Vielfalt und Inklusion in der Arbeitswelt voran. In diesem Rahmen ermöglicht sie beispielsweise ihren Auszubildenden und Studierenden regelmäßig mit dem württembergischen Landesrabbiner a.D. Dr. Joel Berger über das Judentum und jüdisches Leben ins Gespräch zu kommen.

„Es ist wichtig, auch in der beruflichen Gemeinschaft Vorurteilen mit Fakten zu begegnen, Perspektivwechsel zu ermöglichen sowie eine klare und eindeutige Haltung zu einem respektvollen Miteinander vorzuleben“, so Schwarz.

Die LVAen in Zeiten des NS-Regimes

Mit dem sogenannten „Badischen Judenerlass“ vom April 1933 mussten alle jüdischen Beamten entlassen werden. Dieser Erlass hatte empfindliche Auswirkungen auf 15 Prozent der Ärzte, die in den Heilstätten der Rentenversicherung im Dienst standen. Darunter befand sich auch der renommierte Heidelberger Tuberkulose- und Herzforscher Prof. Dr. Albert Fraenkel (1864-1938), der als Koryphäe seines Fachs unter anderem den Schriftsteller Hermann Hesse behandelte. Fraenkel hatte in Kooperation mit der LVA Baden Ende der zwanziger Jahre das damals hochmoderne Tuberkulose-krankenhaus in Rohrbach aufgebaut.

Mit der Etablierung des „Führerprinzips“ - und der damit einhergehenden Entmachtung der Selbstverwaltungsorgane - wurden die LVAen in diesen Jahren Schritt für Schritt in den Dienst der „Volksgemeinschaft“ ganz im Sinne des NS-Regimes gleichgeschaltet. Die somit mögliche antijüdische Rentenpolitik führte zu Beginn des zweiten Weltkrieges zum automatischen Ausschluss sämtlicher Emigranten aus dem Rentensystem. Hierzu zählten sämtliche Jüdinnen und Juden, denen zuvor die deutsche Staatsbürgerschaft aberkannt wurde. Wenn gleich die Gesamtzahl dieser entzogenen Renten unbekannt ist, so lässt sich durch die Forschung eine Dimension beziffern: Mitte 1939 wurden 149 Personen sämtliche Versorgungsansprüche durch die Sozialversicherung entzogen. Anfang 1940 waren es 11.480 und 1943 bereits über 45.000 Personen.

Das Landwirtschaftsamt informiert: Infoveranstaltung zu den GLÖZ Vorgaben der Agrar-Reform

Kreis Ravensburg – Im Rahmen der Agrar-Reform sind neue komplexe Vorgaben zur Flächenbewirtschaftung vorgeschrieben (GLÖZ Vorgaben). Das Landwirtschaftsamt stellt diese Vorgaben anschaulich und praxisnah bei den folgenden Veranstaltungen vor. Die Veranstaltungen dauern jeweils ca. 2 Stunden.

Mittwoch, 7. Februar 2024, Beginn 19:30 Uhr im „Gasthof Adler”, Kornstraße 41, 88370 Ebenweiler Sie können kostenlos teilnehmen. Für das leibliche Wohl ist im Gasthof Adler gesorgt. Sie müssen die Kosten hierfür jedoch selbst tragen. Weil die Plätze in der Gaststätte begrenzt sind, bitten wir Sie, sich bald anzumelden. Wir nehmen Ihre Anmeldungen bis Freitag, 2.Februar 2024, per Telefon unter 0751 85-6010 oder als E-Mail an la@rv.de an.

Wir wiederholen die Veranstaltung an zwei weiteren Terminen im Online-Format.

Freitag, 16. Februar 2024, Beginn 13:30 Uhr, online via Webex.

Dienstag, 20. Februar 2024, Beginn 19:30 Uhr, online via Webex

Sie finden den Zugangslink vor der Veranstaltung auf der Homepage des Landratsamtes unter

www.rv.de/aktuelle-veranstaltungen-la. Sie können den Link auch per Mail an la@rv.de anfordern.

Zur Onlineversion der Veranstaltung müssen Sie sich nicht vorher anmelden.

Veranstaltung unseres Ernährungszentrums: „Gemüse aus dem eigenen Garten“

Kreis Ravensburg – Unser Ernährungszentrum bietet kurzfristig im Februar noch eine zusätzliche Veranstaltung an, über die wir hiermit informieren.

Gemüse aus dem eigenen Garten: dreiteiliges Online-Seminar am Mittwoch, 14./21./28. Februar

An drei Abenden erfahren Garteninteressierte von Referentin Annerose Herm wie ein Gemüsegarten auch auf kleiner Fläche angelegt werden kann. Inhalte des Seminars sind neben dem Aufbau eines Hochbeets, das sich besonders für den kleineren Garten eignet, die Anbauplanung sowie Pflanzen- und Bodenpflegemaßnahmen im Jahreslauf.

Das dreiteilige Online-Seminar findet jeweils mittwochs am 14./21./28. Februar von 18.30 Uhr bis 21:00 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Anmeldung ist bis zum 8. Februar unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Den Link für die Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Kreishaus Bad Waldsee am 8. Februar geschlossen

Kreis Ravensburg – Der Standort Bad Waldsee vom Landratsamt Ravensburg bleibt am Gumpigen Donnerstag, den 08. Februar, ganztägig geschlossen.

Landratsamt Ravensburg am 12. Februar geschlossen

Kreis Ravensburg –Das Landratsamt Ravensburg mit allen Außenstellen bleibt am Rosenmontag, 12. Februar, ganztägig geschlossen.

„Schule fertig – und was nun? Wie wäre es mit einem Freiwilligen Ökologischen Jahr?“

Nach vielen Jahren diszipliniertem Lernen ist die Schule endlich beendet und schon steht die nächste Herausforderung bevor: Wie geht es weiter? Was will ich einmal werden?

Es gibt unzählige Möglichkeiten - vielleicht ist ein Freiwilliges Ökologisches Jahr beim Landschaftserhaltungsverband Landkreis Ravensburg genau das Richtige für Dich. Du hast Lust bei spannenden Artenschutzprojekten wie z.B. der Moorfrosch-Aufzuchtstation mitzuwirken und so eine Menge über unsere faszinierende Tier- und Pflanzenwelt zu lernen? Du hast kein Problem damit, dir bei der Landschaftspflege oder beim Aufhängen und Reinigen von Nistkästen auch mal die Finger dreckig zu machen? Dir macht es Spaß, deiner Kreativität beim Designen von Plakaten oder Schneiden von Videos freien Lauf zu lassen? „Dann bist du hier genau richtig. Ich habe in dem halben Jahr, in dem ich jetzt hier beim LEV mein FÖJ mache, schon unfassbar viel gelernt – darunter viel Neues über die Pflanzenwelt, aber auch die professionelle Arbeit mit Instagram wurde mir nähergebracht.“ – Selina, 18 Jahre.

Ab dem 1. September 2024 ist beim LEV Ravensburg wieder eine FÖJ-Stelle zu vergeben, auf die sich jeder und jede zwischen 16 und 27 Jahren ab dem 1. Februar 2024 auf der Seite der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg bewerben kann.

Für weitere Informationen lohnt es sich, auf www.naturvielfalt-rv.de oder auf der Internetseite des LEV Ravensburg vorbeizuschauen. Dort befindet sich der FÖJ-Blog der aktuellen FÖJ-Besetzung sowie ein Video über die Einsatzstelle beim LEV Ravensburg.

Was ist das Freiwillige Ökologische Jahr überhaupt?

Das Freiwillige Ökologische Jahr ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr, das es jungen Menschen ermöglicht, sich intensiv mit ökologischen Themen auseinanderzusetzen. Während des FÖJ engagieren sich die Teilnehmer*innen in verschiedenen Umweltprojekten und erhalten durch praktische Erfahrungen viele spannende Einblicke in unterschiedliche Umweltbereich.

Das FÖJ fördert nicht nur das Verständnis für ökologische Zusammenhänge, sondern bietet den Teilnehmern auch die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen und soziale Kompetenzen zu stärken. Bei dem Freiwilligendienst erhalten die Teilnehmer*innen neben einer pädagogischen Begleitung auch eine angemessene Vergütung sowie Unterkunft und Verpflegung.

Bestellaufruf Ackerblühstreifenprojekt 2024

Auch 2024 können Landwirtinnen und Landwirte aus dem Landkreis Ravensburg wieder Saatgut zur Anlage von Ackerblühstreifen beim Landschaftserhaltungsverband (LEV) Ravensburg bestellen. Aufgrund des höheren Mehrwertes für die Biodiversität werden in diesem Jahr erneut ausschließlich Mischungen zur Anlage mehrjähriger Blühstreifen gefördert. Mehrjährige Blühstreifen sind nicht nur eine Nahrungsquelle für nektarsuchende Insekten, sondern schaffen durch ihre Strukturvielfalt im Winterhalbjahr zusätzliche Verstecke und Überwinterungsmöglichkeiten für Niederwild und Insekten. Da das verwendete Saatgut für die Blühstreifen für Standzeiten von bis zu 5 Jahren ausgelegt ist, sollte die Blühfläche auch mindestens 2 Jahre auf der eingesäten Fläche stehen bleiben können. Das Saatgut ist ebenfalls geeignet für die Anlage von mehrjährigen Blühstreifen o.-flächen auf Ackerland im Zuge der Öko-Regelungen (ÖR 1b).

Neu in diesem Jahr ist die Bestellmöglichkeit für eine Spätsommeransaat für die sogenannten 4%-Stilllegungsflächen (GLÖZ 8, erweiterte Konditionalität der GAP). Da diese Flächen unmittelbar nach der Ernte der Hauptkultur des Vorjahrs eingesät werden müssen, eignet sich hier eine andere Mischung. Insgesamt können pro Betrieb 2,5 kg Saatgut gefördert werden, dies entspricht in etwa einer Fläche von 2500m².

Zusätzlich gibt es für Betriebe mit Sonderkulturen dieses Jahr wieder die Möglichkeit kostenlos Saatgut für die Einsaat eines mehrjährigen Blühstreifens aus gebietsheimischen Wildpflanzen in der Fahrgassenmitte (FÖKO-Mischung) für bis zu 1 ha zu bestellen.

Für weitere Infos zu den Fördermöglichkeiten lohnt es sich unseren aktuellen Katalog "Vielfalt in der Kulturlandschaft gemeinsam umsetzen" - Die Fördermöglichkeiten im Natur- und Artenschutz im Landkreis Ravensburg, anzusehen. https://naturvielfalt-rv.de/mediathek/downloads/

Im Rahmen des Ackerblühstreifenprojektes unterstützen der LEV Ravensburg und der Bauernverband Allgäu-Oberschwaben bei der Anlage von Ackerblühstreifen. Dank der großzügigen Spende der Heimatstiftung der Kreissparkasse Ravensburg ist es möglich, dass das Saatgut von Landwirtinnen und Landwirte im Landkreis Ravensburg kostenlos über den LEV bezogen werden kann.

Das Online-Bestellformular finden Sie auf der Homepage des Biodiversitätsstrategie des Landkreis Ravensburg (https://naturvielfalt-rv.de/) Bestellfrist ist der 28.02.2024. Das Saatgut wird dann direkt an die angegebene Adresse versendet. Das Saatgut kann jedoch auch schon früher vergriffen sein.

„Die faszinierende Vogelwelt am Bodensee“ – Spannender Vortrag für alle Natur- und Vogelliebhaber*innen

Im Rahmen der Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg veranstaltet der Landschaftserhaltungsverband einen Vortrag über die faszinierende Vogelwelt am Bodensee, zu dem alle kleinen und großen Vogelliebhaber*innen ganz herzlich eingeladen sind.

Hannes Bonzheim, leidenschaftlicher Tierfotograf und Hobby-Ornithologe, wird in seinem Vortrag „Schmuckstücke der Bodenseeregion“ eine Auswahl an Vögeln der Region vorstellen und dabei atemberaubende Bilder und Videos zeigen. Er hat mit seinen gerade mal 20 Jahren bereits ein eigenes Buch geschrieben („Die magische Welt unserer Vögel“) und ist zudem ICARUS-Botschafter und Young Scientist am Max-Planck-Institut für Verhaltensbiologie. Mehr Infos über Hannes Bonzheim gibt es auf www.naturfotografiebonzheim.com.

Freuen Sie sich auf einen spannenden und informativen Vortrag und tauchen Sie ein in die großartige Welt der Vögel. Der Vortrag findet am 19.02.2024 von 19:00-20:00 Uhr im Kornhaussaal der Stadtbücherei Ravensburg (Marienplatz 12) statt. Anmelden können sich alle Interessierten unter www.naturvielfalt-rv.de. Der Vortrag ist kostenlos.

Elektronische Fahrplanauskunft EFA/naldo-App

Aufgrund der beweglichen Ferientage können über die Elektronische Fahrplanauskunft EFA auf www.naldo.de und über die naldo-App keine verbindlichen Fahrplanauskünfte für Busse gegeben werden.

Da die Schulen individuell ihre beweglichen Ferientage nutzen, reagieren auch die Busunternehmen mit ihren Fahrplänen flexibel. Dies ist nicht datumsgenau in den Fahrplänen abgebildet. Ob die mit der Verkehrsbeschränkung "F" bzw. "S" gekennzeichneten Busse tatsächlich fahren, können daher nur die Schulen und die Busunternehmen selbst verbindlich sagen. Die Züge im naldo fahren nach dem gesetzlichen Ferienplan: Die Züge mit der Verkehrsbeschränkung "S" fahren an Schultagen und an beweglichen Ferientagen, die Züge mit der Verkehrsbeschränkung "F" fahren zu den genannten Ferienterminen. Ausnahmen sind explizit angegeben.

Jahreshauptversammlung des VLF Leutkirch-Wangen e.V. am Di 20.02.2024

Württembergisches Allgäu und angrenzende Gemeinden – Der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung Leutkirch-Wangen e.V. wird die Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 20.02.2024 abhalten. Sie findet um 20:00 Uhr im Gasthaus Hirsch in Christazhofen (88260 Argenbühl) statt. Die Versammlung wird durch die Ehemaligenkapelle unter der Leitung von Peter Kaeß umrahmt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totengedenken
- -Geschäftsbericht
- Kassenbericht
- Kassenprüfungsbericht
- Entlastung
- Verschiedenes und Anträge
- Fachvortrag zur Landesgartenschau Wangen 2024

Mit freundlichen Grüßen

Mathias Schürrle, Geschäftsführer VLF Leutkirch-Wangen e.V.

Was bekomme ich im Alter?

„Vorsorgen und heute schon an morgen denken: Genau dabei will die SVLFG Frauen in grünen Berufen künftig noch intensiver unterstützen“, bekräftigte die alternierende Vorsitzende der Vertreterversammlung Juliane Vees anlässlich des Bäuerinnenforums des Deutschen LandFrauenverbandes sowie einer Talkrunde zum Thema „Frauen auf dem Land – Wege zu mehr Gleichberechtigung“ während der Grünen Woche. „Eine Studie des Thünen-Instituts hat gezeigt, dass die Höhe ihrer Alterssicherung von einem Drittel der Frauen in den grünen Berufen als nicht ausreichend angesehen wird – und ein Viertel kann die eigene Absicherung im Alter nicht einschätzen“, sagte Juliane Vees anlässlich der beiden Termine. „Auffällig ist, dass die Alterskassenpflicht für Ehefrauen häufig vermieden wird, indem sie zwar innerhalb oder außerhalb des landwirtschaftlichen Betriebs sozialversicherungspflichtig angestellt werden, aber nur geringfügig mehr verdienen als bei einem Minijob. Dadurch wird dann eine Befreiung von der Alterskasse möglich. So werden nur geringe Beiträge angerechnet, was sich dann bei der Rente im Alter bemerkbar macht.“ Die Befreiungsregelung zur Alterskassenpflicht sollte daher überdacht und gegebenenfalls modifiziert werden. Dieser Meinung ist auch Verena Bentele, Präsidentin des Sozialverbandes VdK Deutschland e. V. und Vorsitzende des Sozialverbands VdK Bayern e. V.: „Die Befreiung von der Alterskassenpflicht sollte abgeschafft werden. Wir brauchen eine Rentenversicherung für alle Erwerbstätigen, damit auch Frauen in der Landwirtschaft bei Schicksalsschlägen, Scheidung oder Krankheit unabhängig und selbständig im Alter abgesichert sind.“

Die SVLFG bietet beispielweise mit der Krisenhotline (Tel.: 0561 785-10512), der Betriebs- und Haushaltshilfe bei Mutterschutz und Pflege oder der Hebammenrufbereitschaft gute und besondere Services für Frauen in der Grünen Branche. Zielrichtung ist es, aktiv auf die Frauen zuzugehen, um sie für eine Beratung zu gewinnen und aufzuklären. Unter www.svlfg.de/infos-fuer-frauen-in-der-gruenen-branche hat die SVLFG Leistungen für Frauen zusammengefasst. Eine Postkarte macht auf das Online-Angebot aufmerksam. Sie wird auch vom Außendienst der Prävention verteilt. Die SVLFG plant, die Beratungsleistungen weiter auszubauen. Eine Online-Information zur Rentenabsicherung ist geplant.

SVLFG

Puppenbühne Ostrach

Am Sonntag, 04.02. um 15:00 Uhr spielen wir ihre Wintergeschichte **Hexe Ranunkels Winterblues** für Kinder ab 3 Jahren. Um telefonische Platzreservierung wird gebeten unter: 07585 / 3315. Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.puppenbuehne-ostrach.de

Infoabend zur Kröten- und Froschwanderung - Helfer gesucht

Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf (NZW) bietet für alle Interessierte einen Infoabend zur Betreuung von Amphibienzäunen, am Donnerstag, 08.02.2024 um 18.00 Uhr im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 5, 88271 Wilhelmsdorf an. Alle Amphibienfreunde sind herzlich willkommen.

Der Winter geht zu Ende und die ersten Amphibien begeben sich auf die Wanderschaft von ihrem Winterquartier zu den Laichgewässern. Dabei müssen sie in unserem dichtbesiedelten Land immer wieder Straßen überqueren. Besonders in Regennächten ab einer Temperatur von 4 °C ist erhöhte Aufmerksamkeit beim Autofahren gefordert.

Damit Frösche, Kröten und Molche nicht überfahren werden, stellen viele Organisationen wie BUND, NABU und auch das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf mobile Amphibienschutzzäune an von Amphibien stark genutzten Straßen auf. Anwandernde Tiere werden gestoppt und morgens und abends von Helfer*innen eingesammelt und über die Straße gebracht.

Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte und bei täglichen Kontrollen oder beim Auf- und Abbau an der Kreisstraße K 7964 (Birkenallee) von Wilhelmsdorf-Pfrungen nach Riedhausen, an der Landesstraße L 288 bei Horgenzell-Ringgenhausen und an der Landesstraße L 201b zwischen Wilhelmsdorf und Zußdorf helfen möchte, meldet sich bitte im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf unter 07503-739 oder über das Kontaktformular unserer Homepage unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de .

Der Kulturverein Wilhelmsdorf

(Zussdorfer Str. 47 in 88271 Wilhelmsdorf, www.kv-wilhelmsdorf.de) präsentiert:

DANCE AGAIN: Freies Tanzen mit DJ Djoala, Freitag, 09.02., 20 Uhr

Auch im neuen Jahr findet die beliebte Veranstaltungsreihe „Dance Again“ eine Fortsetzung. Wie gewohnt präsentiert DJ Djoala dem

tanzfreudigen Publikum abwechslungsreiche Songs und unentdeckte Perlen, die zum ausgelassenen, freien Bewegen einladen. Die musikalische Reise mäandert durch verschiedene Kulturen und Stilrichtungen, die Beats gehen direkt in die Beine. Im Foyer der Scheune erwartet die Gäste eine gemütliche Lounge-Atmosphäre zum Entspannen, Unterhalten und Seele baumeln lassen. Die Bar ist durchgehend geöffnet.
Eintritt 10 € | 7 € ermäßigt. Für DANCE AGAIN ist keine Platzreservierung nötig.

VHS OBERSCHWABEN sucht neue Dozenten

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Dozenten und Kursleiter in allen Bereichen.
Haben Sie ein besonderes Talent, Fähigkeiten, Ausbildungen und haben Sie Lust dies weiter zu geben, dann kommen Sie gerne jederzeit auf uns zu.
Wir suchen im Moment ganz dringend Dozenten im Bereich Sprachen: Deutsch, Integration-Sprachkurse, Englisch....
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 07527 923934-0, info@vhs-oberschwaben.de

vhs Volkshochschule Oberschwaben

Das Frühjahr/Sommer Semester beginnt
Infos und Anmeldungen:
vhs Geschäftsstelle Aulendorf, Hauptstraße 35, 88236 Aulendorf, Tel: 07525 923934- 0; www.vhs-oberschwaben.de, Mail: info@vhs-oberschwaben.de, Mo.-Fr. von 9-12 Uhr; Mo. und Di. von 14-16 Uhr, Do. von 15-18 Uhr, **vhs/TBG Bad Saulgau,** Hauptstraße 56, 88348 Bad Saulgau, Tel: 07581 20090. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzbestimmungen, die auf der Homepage nach zu lesen sind.
Hier einige Kursbeispiele, Weitere und alle Infos dazu finden sie auf unserer Homepage.
Tai-Chi Fächer, 241-20902**,** Klaus Veenhues. Montag, 19.02.2024, 19:00–20:00 Uhr, 5 Termine, Gebühr 41,30 € (enthält 19% Mwst.) 88377 Riedhausen, Kirchstraße 4, Pfarrscheuer, Guido Jehle Saal
Pilates meets Franklin Methode® für Einsteiger, 241-30220, Brigitte Lupberger. Mittwoch, 21.02.2024, 17:30–18:45 Uhr, 10 Termine, Gebühr 103,20 € (enthält 19% Mwst.) 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Turnhalle, Gymnastikraum
Pilates meets Franklin Methode® für Fortgeschrittene, 241-30221**,** Brigitte Lupberger. Mittwoch, 21.02.2024,19:00–20:15 Uhr, 10 Termine, Gebühr 103,20 € (enthält 19% Mwst.) 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Turnhalle, Gymnastikraum
Deutsch für Anfänger (A1), 241-40404**,** Ute Fritz. Mittwoch, 21.02.2024, 18:00–19:30 Uhr, 14 Termine, Gebühr 120,40 € (bei 8 TN -120,40 €, 7 TN -137,60 €, 6 TN -160,53 €, 5 TN -192,64 €), 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2
Bewegung, Improvisation und Tanz, Experimente mit Bewegung, 241-20903**,** Annekathrin und Klaus und Veenhues Donnerstag, 22.02.2024, 19:00–20:30 Uhr, 5 Termine, Gebühr 59,50 € (enthält 19% Mwst.) 88361 Altshausen, Herzog-Albrecht-Allee 11, Kinderhaus S. Ulrika, Gymnastikraum
300 Fragen zu Deutschland - Kennen Sie sich aus? 241-10202, Barbara Holly. Freitag, 23.02.2024, 3 Termine, 18:30–21:00 Uhr, Gebühr 5,50 € (enthält 19% Mwst.) 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Alter Lesesaal
Android Smartphone und Tablet – Grundlagen, 241-50103**,** Harald Belz. 2 Termine, Di, 27.02.2024 und Di, 05.03.2024, jeweils von 15:00–17:15 Uhr, Gebühr 50,00 € (enthält 19% Mwst.) 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2
Infoabend – Gitarrenkurse, 241-20803**,** Klaus Jansen. Di,27.02.2024, 18:00–19:30 Uhr, Gebühr kostenlos, 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2
Rock me Mama – Gitarrenkurs, 241-20805**,** Klaus Jansen. Dienstag, 12.03.2024, 12 Termine, jeweils 18:00–19:30 Uhr, Gebühr 148,50 € (enthält 19% Mwst.) 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2
Einstieg ins Gitarrenspiel, 241-20804**,** Klaus Jansen. Dienstag, 12.03.2024, 12 Termine, jeweils von 19:45–21:15 Uhr, Gebühr 148,50 € (enthält 19% Mwst.) 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2
Jahreszeitenbrett basteln, 241-21201**,** Michaela Gütler. Mi, 28.02.2024, 17:30–19:30 Uhr, Gebühr 16,60 € (enthält 19% Mwst.) 88326 Aulendorf, Spitalweg 20, Ehemaliges Schalmeienheim